S C H M E T T E R B A L L

… so heißt das Informationsmedium der Blau-Weiss-Tischtennis-Abteilung. Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht" gekürzt werden, damit der schnell Lesende seine Freude hat. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Souveräner Sieg der Ersten gegen Bleichheim

Christoph Bauer berichtet:

Einen am Ende ungefährdeten **9 : 3**-Sieg landete die Erste am Freitag, den 9. März gegen Bleichheim. Nach den Anfangsdoppeln sah es danach allerdings gar nicht aus, da wir mit 1:2 hinten lagen. Nur unser Doppel 1 Rasem/Krukenberg war siegreich, während Doppel 2 Janvier/Bauer im Entscheidungssatz unterlag und unser starkes Doppel 3 Glück/Riegger diesmal gegen eine unangenehme Kombination gar nicht ins Spiel fand. In den Einzeln gewannen wir im ersten Einzeldurchgang alle Einzel, so dass wir schnell für klare Verhältnisse sorgen konnten. Lediglich Benni Rasem musste im zweiten Einzeldurchgang das Spitzenspiel äußerst knapp in fünf Sätzen abgeben.

Damit stehen wir zwei Spieltage vor Ende der Runde auf dem Relegationsplatz und haben es in den letzten beiden Spielen gegen den Tabellenführer aus Waldkirch und unseren direkten Konkurrenten aus Forchheim selbst in der Hand den Relegationsplatz zu sichern.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste in Ebringen

Julian Zimmermann berichtet:

Am Freitag, den 9. März fuhr unsere Sechste ohne Kapitän Matze Adam leicht ersatzgeschwächt nach Ebringen. Jedoch sprang wie immer zuverlässig Martin Pfefferle als Ersatz ein. Nach den zuletzt zwei klaren Niederlagen gegen den Tabellenzweiten und -dritten waren

wir gespannt wie wir in dieser Formation gegen den vierten der Tabelle bestehen würde. Vorweg, durchaus beachtlich. Schon auf der Hinfahrt entbrannte die Diskussion um die heutige Doppelaufstellung - die Frage war: das eingespielte Doppel Schneider-Lechowizer belassen und auf Eins setzten und dann mit Zimmermann/Pfefferle das Doppel zwei angehen? Oder mit Lechowizer/Zimmermann ein möglichst offensivstarkes Doppel zwei Stellen um sicher mit einem Punkt aus den Doppeln zu gehen? Die Entscheidung wurde Ersatzkapitän Zimmermann überlassen, der sich spontan für Option zwei entschied. Eine gute Entscheidung, nach den Doppeln (auch wenn Zimmermann/Lechowizer 5 Sätze brauchten) stand es wie gehofft 1:1. Nach den ersten beiden Spielen des vorderen Paarkreuzes lagen wir mit 2:2 immer noch gut im Rennen. Während Axel

Schneider sich leider 0:3 geschlagen geben musste, konnte Julian Zimmermann knapp 3:2 gewinnen. Gleiches Spiel in der Folge im hinteren Paarkreuz: Martin Pfefferle musste leider mit 0:3 die Segel streichen, Arkadij Lechowizer gewann dafür 3:0 gegen den leicht lärmempfindlichen 4er der Ebringer. Julian Zimmermanns zweites Einzel folgte für ihn direkt nach seinem ersten. Da er - wie schon im Doppel - in fünf Sätzen sein erstes Einzel spielte, musste er direkt danach wieder an die Platte. Nach 2 Fünf-Satz-Spielen in Folge fehlte gegen den Ebringer 1er ein bisschen die Power, der sehr sicher spielte und somit Ebringen in Führung brachte. Diese baute die Heimmannschaft leider auch gegen Axel Schneider aus, dann auch (wenn auch denkbar knapp und unglücklich in fünf Sätzen) gegen Arkadij Lechowizer. So schnell stand es 6:3 für Ebringen. Doch Martin Pfefferle brachte und durch extrem ruhiges und sicheres Spiel wieder auf zwei Punkte heran. Mit 6:4 ging es in die „Verlängerung“. Julian Zimmermann konnte sein Einzel gegen die Ebringer Nummer 3 klar mit 3:0 gewinnen, ebenso klar unterlag aber leider Martin Pfefferle der Ebringer 2. Arkadij Lechowizer machte die Sache dann nochmal richtig spannend und zwang die Ebringer 1 in einem engen Spiel über vier Sätze zu gehen, musste aber leider doch das Spiel abgeben. Besonders ärgerlich war dies, da wir so in 2 bis 3 Spielen mit etwas mehr Glück zumindest einen Punkt mehr hätten holen können. So hätten wir Axel Schneider zu seinem letzten Spiel gegen die eher schwache Ebringer 4 verhelfen können. Nächste Woche aber (nachdem wir uns am Mittwoch hoffentlich halbwegs schadlos beim Tabellenführer aus Pfaffenweiler gehalten haben) wollen wir am Freitag in Ehrenkirchen beim Tabellenletzten zwei Punkte mit nach Freiburg nehmen! Auch das letzte Saisonspiel gegen Breisach - nur zwei Plätze vor uns! - lässt noch auf zählbares hoffen!

Es punkteten: 1 x Zimmermann/Lechowizer, 1 x Lechowizer, 1 x Pfefferle, 2 x Zimmermann

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte in Bleichheim – Ohne Drei gab es kein Zwei!

Volker Löser berichtet:

Am Freitagabend, den 9. März machte sich die vierte Mannschaft mit Michael Roßnagel, Volker Löser und Peter Ueckerseifer ohne drei Stammspieler auf den Weg nach Bleichheim. Unterstützt wurde die Vierte an dem Abend durch Wladimir Katzelnik, Heinz Krüger und Alina Kapteinat. Da man beim Hinspiel schon als Verlierer die Platten verlassen hat war nicht davon aus zu gehen, dass der Abend besser laufen sollte. So zeichnete sich schon nach dem 0:3 in den Doppel und 0:5 nach den ersten Einzeln ab das der Abend schnell zu Ende sein könnte. Daran konnte auch der von Wladi Katzelnik hart erkämpfte Einzelpunkt zum zwischenzeitlichen 1:6 nichts mehr ändern. Trotz beherztem Kampf von Heinz Krüger und Alina Kapteinat stand es zur Halbzeit schon 1:8 zu Gunsten Bleichheim. Nach kurzem Kampf musste nun Michael Roßnagel abermals seinem Gegner zum Sieg gratulieren so das der Abend so schnell mit **1 : 9** zu Ende ging das keine Zeit blieb um entsprechende Fotos zu machen. Ggf können wir noch ein Foto der halben Mannschaft aus Köndringen nachreichen. Denn wenn dort steht: "Ab 22:00 Uhr max. 30km/h" dann meinen Die Das auch so. :-(

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend I zuhause gegen Grißheim

Das für Samstag, den 10. März musste leider kurzfristig abgesagt werden, da die Aula der Vigeliusschule uns nicht zur Verfügung stand. Im Moment ist noch kein neuer Termin gegen der Tabellenführer der Jungen-Landesliga vereinbart.

Damen spielen Unentschieden gegen Nimburg
Christine Puchtler berichtet:

Am Samstag, den 10. März spielten die Damen gegen Nimburg. Es herrschte schon große Aufregung am Samstagmorgen vor diesem Spiel, da wir leider keine Halle hatten. Unendlich viele What´s ups wurden hin und her geschickt, aber schließlich konnten wir es arrangieren, dass wir in Nimburg spielten. Es war klar, dass dieser Gegner für uns schwierig werden würde. Völlig entnervt traten wir schließlich erst um 19.00 Uhr in Nimburg an und konnten gleich mal beide Doppel gewinnen. Dieser Vorsprung änderte sich jedoch auf 3:3, nachdem wir die erste Runde Einzel durchgespielt hatten. Letztendlich ging das Spiel **7 : 7** aus und wir feierten unser Unentschieden gemeinsam mit den Nimurgerinnen noch zu später Stunde.

Die sieben BW-Punkte holten in den Doppeln je 1 x die Doppel Beissert/Puchtler und Gracki/Landes sowie in Einzeln 3 x Heike Gracki und je 1 x Judith Beissert und Margarete Landes.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

3. Ranglistenturnier der Jugend

Am Samstag, den 10. März und Sonntag, den 11. März fand in der Sepp-Glaser-Sporthalle im Rieselfeld der 3. Durchgang der Jugendrangliste statt, bei der unsere blau-Weissen Talente wie folgt abschnitten:

In der Gruppe A, in der die besten Jugendliche des Bezirks Breisgau spielten, waren auch unsere beiden Spieler Tom Silber und Tom Schubarth. Mit 4:3 siegen belegte dort Tom Silber einen 5. Platz und war nur aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses ein Hauch von Platz 3 entfernt. In der Endrangliste der U18 holte er nach den drei Ranglistenturnieren einen tollen 3. Platz. Tom Schubarth landete in dieser Gruppe auf Platz 6 mit einer 3:4 Bilanz direkt hinter seinem Vereinskamerad. Auch in der Endrangliste der U18 folgte er mit klasse Platz 4 dicht hinter ihm. Leolo Vollmer hatte in Gruppe D1 gute Gegner gegen sich und wurde dort mit Platz 7 Letzter. In der Endrangliste der U16 reichte es zu Platz 12. In Gruppe D2 spielte Jannis Pütz, der dort mit einer ausgeglichenen 3:3-Bilanz den 5. Platz holte. Bei der U15-Endrangliste rangiert er damit auf Platz 8. Luis Vollmar durfte in Gruppe G1 ran und belegte nach 2:4 Siegen am Ende Platz 5. Bei den U14-Jugendlichen reichte dies dann in der Endrangliste für Platz 10. Fulminant spiele Jan Adrian Forcker in Gruppe G3, die er nach 6 Siegen eindrucksvoll gewann und damit Erster wurde - klasse! In der starken Endrangliste der U16 belegte er einen 27. Platz. Marc Leonhard Ziser war in Gruppe J2 eingeteilt. Leider konnte er dort nur ein Spiel gewinnen und brachte es damit auf Platz 7. Bei den U13-Jugendlichen war dies in der Endabrechnung dann Platz 18. Christian Zagarov war diesmal nicht dabei. In der Endrangliste der U16-Jungs belegte er den 30. Platz. Alle Ergebnisse und Tabellen gibt's demnächst H I E R.

Allen Spielern gratulieren wir zu ihren Erfolgen. Die Teilnahme an diesen Ranglistenturnieren ist für die spielerische Entwicklung sehr wichtig, auch wenn vielleicht nicht Jeder am Ende ein Pokal mit nach Hause nehmen durfte.

Wir danken allen Trainern, Betreuern, Fahrern, Mitgliedern und Eltern, die bei einem oder gar allen Turnieren unseren Talenten zur Seite gestanden sind. Euer Einsatz für die Betreuung der Jugendliche ist eine Investition für die Zukunft unseres Vereines.

Damen siegen knapp in Waldkirch

Christine Puchtler berichtet:

Nicht genug vom Tischtennis ging es am Sonntagvormittag, den 11. März Sonntagvormittag weiter gegen Waldkirch. Wir hassen es, sonntagvormittags zu spielen und dann noch in der wohnzimmerähnlichen Halle in Waldkirch. Dennoch traten wir leicht übermüdet wieder im Doppel souverän an und holten da unseren 2:0 Vorsprung. Diesmal jedoch konnten wir unseren Vorsprung leicht ausbauen und gewannen am Ende mit **8 : 5**. Ganz neu war nach dem Spiel, dass wir auf einen Sekt verzichteten und brav nach Hause gingen.

Die blau-weissen Punkte holten in den Doppeln je 1 x die Doppel Beissert/Puchtler und Gracki/Landes sowie in Einzeln 3 x Heike Gracki, 2 x Christine Puchtler und 1 x Margarete Landes.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

„Der blau-weisse Namensfund"

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?
Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder…oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Diesmal ist es Anna Wennberg, die beim Besuch der Wagners (Bericht siehe letzten Schmetterball) eine besondere Gastronomie in Lappersdorf bei Regensburg fand.

Zweite nutzt Chancen nicht in Bad Krozingen

Am Montag, den 12. März durfte unsere Zweite zum Aufstiegsaspiranten nach Bad Krozingen reisen. Durch die überraschenden Niederlagen in der Vorrunde sowohl in der Meisterschaft wie auch im Pokal waren die Gastgeber vor unserem Team gewarnt und traten in Bestbesetzung an. Bei uns fehlte neben der Nr. 1 Roland Singer auch Tim Scheffczyk - dafür war Danylo Pasik nach dreimonatiger Abwesenheit wieder mit dabei. Das blau-weisse Team trat somit, wie so oft, in einer veränderten Aufstellung auf, was sich besonders in den Doppel auswirkte, denn drei neue Paarungen bildeten sich. Thoma/Seeger spielte gegen das Einserdoppel gut mit und verloren die ersten beiden Durchgänge knapp mit 9:11. Nachdem man den dritten Satz gewann, hoffte man auf die Wende, doch die Gegner machten weniger Fehler als unsere Jungs. Pasik/Bauer spielten sehr gut und führten auch mit 2:1. Im vierten Satz konnten sie zwei Matchbälle ab dem Stand von 10:8 nicht verwerten und verloren mit 10:12. Im Entscheidungssatz führte man schon 6:2, doch auch diesmal kamen die Gastgeber zurück und siegten hauchdünn mit 11:9. Auch im dritten Doppel lief es eigentlich gut für Wunsch/Silber. Die Beiden harmonieren toll, konnten aber gute Vorsprünge nicht ins Ziel retten. Im 5. Satz hatten die Krozinger dann das gute Ende für sich. Im ersten Einzel präsentierte sich Christoph Bauer in guter Form und konnte nach dem ersten auch den dritten Satz für sich entscheiden. Im vierten Satz hatte er in der Verlängerung schon Matchball, doch leider gewann der Gegner mit 12:10. Im Entscheidungssatz gaben sich die beiden Kontrahenten nichts und das Spiel war auf „Messers Schneide". Aber auch hier fehlte am Ende da Glück für Blau-Weiss und das Spiel ging mit 9:11 verloren. Die Zweite hätte zu diesem Zeitpunkt auch mit 3:1 führen können, aber leider lag man nun mit 0:4 hinten. Danylo Pasik merkte man in seinem ersten Match die lange Spielpause an. Es fehlte die

Präzision und die Konstanz, sodass es nur im dritten Satz (10:12) spannend wurde. Raphael Seeger hielt in seinem Spiel gut mit und konnte Satz 3 für sich entscheiden. Leider hatte der Gegner oft die bessere Antwort und konnte am das Spiel mit 3:1 gewinnen. Bei Michael Thoma schlichen sich immer wieder leichte Fehler in sein Spiel. und er gewann bei seiner 1:3 Niederlage leider nur den zweiten Satz. Dann kam Tom Silber an die Reihe und er hatte den gleichen Gegner vor sich, den er bereits in der Vorrunde und im Pokalfight bezwungen hatte. Offensichtlich hatte der Krozinger diese beiden Matches nicht vergessen und ging mit einem gehörigen Respekt in das Spiel. Unser BW-Talent spielte sein Spiel über drei Sätze durch und ließ dem guten Gegner keine Chance auch nur in die Nähe eines Satzgewinnes zu kommen. Der Ehrenpunkt war zumindest mal auf dem Papier. Norbert Wunsch spielt dann gegen einen altbekannten Gegner und gewann nach dem ersten Satz auch den zweiten Durchgang klar. Der Gegner kam leider stark zurück und siegte in Satz 3 und besonders in Satz (16:14) hauchdünn. Nun musste ein Entscheidungssatz her, den unser Routinier leider knapp mit 9:11 verlor. Mit 8:1 gingen die Hausherren nun komfortabel mit 8:1 und die zweite Einzelrunde wurde eingeleitet. Spektakulär war das Match zwischen Danylo Pasik und der Krozinger Nr. 1. Die ersten beiden Sätze gingen klar

aus - einmal für den Gegner und einmal für uns. Im dritten Satz stand es unaufgeregt 3:2 für den Gegner als dieser aus unerklärlichen Gründen einen Wutanfall bekam. Zuerst schlug er den Schläger mehrmals auf die Platte und beförderte ihn dann an die Wand. Nachdem der Schläger in alle Einzelteile zerfiel war das Spiel zu Ende und unser Danylo stand mit dem Worten am Tisch „ich will doch nur Tischtennisspielen“. So kam unsere Zweite auf kuriose Weise zum 2. Punkt an diesen Abend. Die Krozinger Nr. 2 ließ sich aber von diesem Eklat nicht beirren und spielt gegen Christoph Bauer unbeeindruckt drauf los. Christoph versuchte zwar alles irgendwie in sein Spiel zu kommen, aber der Gegner preschte wie ein ICE-Zug in die Bälle und siegte klar in drei Sätzen. So war nach knapp über zwei Stunden Spielzeit die **2 : 9** Niederlage besiegelt, die mit etwas Glück in manchen Spielen auch zwei, drei Punkte knapper hätte ausfallen können. Zum Schluss spendierte Peter Künzle (ehemaliger BW-Spieler) noch Bier und Brezeln, mit der wir unsere Auswärtsniederlage schnell herunterspülten. (Vielen Dank, Peter und viel Spaß für deinen neuen und sicherlich spannenden Lebensabschnitt)

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Sechste in Pfaffenweiler

Matthias Adam berichtet:

Mit Arkadij Lechowizer, Julian Zimmermann, Martin Pfefferle und Matze Adam ging die Reise der sechsten Am Mittwoch, den 14. März nach Pfaffenweiler. Das Doppel 1 Lechowizer/Pfefferle hatte es schwer gegen das Heimdoppel und verlor klar in drei Sätzen. Unser Doppel 2 musste sich im ersten Satz erstmal einfinden, kam im zweiten immer besser in Spiel und holte einen Zweisatzrückstand auf um sich auch fünften leider knapp geschlagen zu geben. In der ersten Runde der Einzel hab es wenig zu holen. Matze konnte den ersten Satz gewinnen und musste nach einem engen Spiel dem Pfaffenweiler gratulieren. Arkadij, Julian und Martin gaben ihre Spiele ohne Satzgewinn aber umkämpft ab. In den letzten beiden Einzeln fehlen Julian und Arkadij nur wenige Bälle und die beiden Matches gingen auf dem Papier mit jeweils 3:1 Sätzen viel zu knapp aus. Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer haben wir uns tapfer geschlagen, aber leider mit **0 : 8** verloren. Wir hoffen heute gegen Ehrenkirchen endlich wieder Punkte zu holen.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Der blau-weisse Blick
H I E R gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

Tischtenniswitz der Woche

Diesmal gibt's kein „Witz der Woche" sondern ein „Cartoon der Woche" - gefunden von Rainer Kapteinat in der TAZ - für alle Blau-Weissen die vielleicht mal wieder über einen Berufswechsel nachdenken.

ERINNERUNG - Mitgliederversammlung des Hauptvereins

Die Mitgliederversammlung des Hauptvereins findet am Freitag, den 23. März 2018 um 19:00 Uhr im Nebenzimmer unseres Vereinsheimes „Schönbergblick" statt. Eine Einladung mit Anschreiben des 1. Vorsitzenden Matthias Späth müssten alle Mitglieder per Post bekommen haben. Es wäre schön, wenn auch von der Tischtennisabteilung viele Mitglieder an dieser Versammlung teilnehmen könnten. Wer jetzt schon weiß, dass er sicher zur Mitgliederversammlung kommt, möge doch bitte eine kurze Mail an Abteilungsleiter Axel Schneider senden. Leider hat unsere 1. Mannschaft an diesem Abend ihr Spitzenspiel gegen Waldkirch bei dem es um Aufstieg und Relegationsplatz geht. Hier werden bestimmt auch einige TT-Mitglieder unsere Erste in der heimischen Aula anfeuern.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 16.03.	20:00	TTC Ehrenkirchen III - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg VI
Fr. 16.03.	20:15	TV Merdingen III - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg III
Fr. 16.03.	20:15	TV Denzlingen IV - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg IV
Sa. 17.03.	12:30	SV Kirchzarten - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Jugend I
So. 18.03.	11:00	TTC Bad Krozingen - SV Blau-Weiss Wiehre Freiburg Damen

Wir wünschen allen Mannschaften viel Glück und Erfolg bei ihren Spielen.

TTR-Werte aktuell

(Stand 16.03.2018)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler unserer TT-Abteilung aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1573	(1566)
2.	2.	Singer Roland	1556	(1556)
3.	5.	Janvier Jonathan	1539	(1525)
4.	4.	Glück Volker	1533	(1530)
5.	3.	Rasem Benjamin	1531	(1534)
6.	6.	Krukenberg Malte	1529	(1524)
7.	7.	Riegger Lutz	1491	(1488)
8.	8.	Bauer Christoph	1468	(1465)
9.	9.	Scheffczyk Tim	1463	(1463)
	9.	Daube Johannes	1463	(1463)
11.	11.	Thoma Michael	1434	(1440)
12.	13.	Schubarth Tom	1422*	(1422)
13.	16.	Silber Tom	1419*	(1405)
14.	14.	Linder Sven	1418	(1418)
15.	12.	Wunsch Norbert	1417	(1424)
	17.	Gracki Heike	1417	(1401)
17.	15.	Seeger Raphael	1410	(1412)
18.	18.	Kapteinat Rainer	1360	(1360)
19.	19.	Leinfelder Marion	1344	(1344)
20.	20.	Storch Frank	1338	(1338)
21.	21.	Fiorucci Francesco	1328	(1328)
22.	22.	Décard Bernhard	1315	(1315)
23.	23.	Mikolajew Michel	1295	(1295)
24.	24.	Oßwald Andreas	1293	(1293)
25.	26.	Hösel Tino	1286	(1286)
26.	27.	Dobler Michael	1271	(1271)
	27.	Jörder Felix	1271	(1271)
28.	24.	Beissert Judith	1268	(1293)
29.	29.	Löser Volker	1249	(1252)
30.	30.	Shadkhin Alexander	1246	(1246)
31.	32.	Schaum Maximilian	1233	(1233)
32.	31.	Ueckerseifer Peter	1232	(1243)
33.	33.	Roßnagel Michael	1224	(1228)
34.	35.	Katzelnik Wladimir	1215	(1206)

PLATZ		NAME	TTR	
35.	36.	Pottberg Uwe	1203	(1203)
36.	34.	Zimmermann Julian	1199	(1209)
37.	38.	Landes Margarete	1190	(1189)
38.	37.	Puchtler Christine	1187	(1192)
39.	39.	Gasparovic Edin	1183	(1183)
40.	40.	Zäpfel Patrick	1188	(1168)
41.	41.	Pielmaier Herbert	1158	(1158)
42.	43.	Spätling Bari	1146	(1146)
43.	42.	Krüger Heinz	1144	(1155)
	44.	Jehle Klaus	1144	(1144)
45.	45.	Hoffmann Karl-Heinz	1137	(1137)
46.	46.	Schäfle Dorothee	1125	(1125)
47.	47.	Wennberg Anna	1121	(1121)
48.	48.	Vollmer Leolo	1114*	(1114)
49.	51.	Pütz Jannis	1055	(1038)
50.	49.	Schuler Dieter	1050	(1050)
51.	50.	Schneider Axel	1044	(1046)
52.	52.	Lechowizer Arkadij	1021	(1026)
53.	53.	Kapteinat Alina	1017	(1019)
54.	54.	Adam Matthias	996	(1005)
55.	55.	Pfefferle Martin	940	(935)
56.	56.	Zagarov Christian	922	(922)
57.	57.	Eick Lennart	911	(911)
58.	58.	Forcker Jan	910*	(910)
59.	59.	Vollmar Luis	909*	(909)
60.	60.	Lewald Johannes	859	(859)
61.	61.	Hillmann Marcus	844	(844)
62.	62.	Müller Simon	800	(800)
63.	63.	Ziser Marc	787*	(787)

* Die Ergebnisse der Rangliste sind noch nicht berücksichtigt.

Wer den **SCHMETTERBALL** nicht mehr per Mail zugeschickt haben will, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -